

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 383 - 416

der 17. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 18.06.2003

Drucksache Nr. 457/II

Antrag der SPD-Fraktion
Beteiligung der Jugendlichen bei
Trägerwechsel von Jugendfreizeit-
einrichtungen
sowie Beschlussempfehlung des
Jugendhilfeausschusses und des
Haushaltsausschusses

Beschluss Nr. 399

Die BVV hat beschlossen:

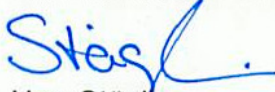
Das Bezirksamt wird ersucht, vor Entscheidungen über Veränderungen in der Trägerschaft von Jugendfreizeiteinrichtungen die Meinungen der Jugendlichen, die diese Einrichtungen regelmäßig besuchen, zu hören. Das Kinder- und Jugendbüro soll dazu jeweils geeignete Verfahren (z.B. Umfragen, Einrichtungs-Plena etc.) initiieren.

Bezirksverordnetenvorsteher

18.06.2003

falsche Hoffnungen zu wecken. Aus fachlicher Sicht halten wir daher partizipative Verfahren bei der Angebotsentwicklung im Zusammenhang mit einem Trägerwechsel für geboten. Dabei kann unter Umständen auch auf die pädagogische Erfahrung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückgegriffen werden. Das Jugendamt Steglitz-Zehlendorf wird entsprechende Absprachen bei Trägerwechsel mit den Trägern vornehmen.

Wir bitten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.



Uwe Stäglin
stellv. Bezirksbürgermeister



Anke Otto
Bezirksstadträtin